

Schwanger

Beitrag von „Alterra“ vom 28. April 2017 06:45

Herzlichen Glückwunsch und alles Gute!

Ich kann nur für Hessen sprechen, denke aber, dass sich die Regelungen für Hamburg und Hessen nicht groß unterscheiden, denn die Rechtsgrundlage sind das Mutterschutzgesetz und entsprechend ergänzende Verordnungen des Bundeslandes.

Neben der Verringerung von Unfallgefahren (also keine Pausenaufsichten etc.) und der Vermeidung von schwerer Arbeit (nichts heben über 10kg blabla) ist vor allem eine Infektionsgefährdung auszuschließen. Falls noch nicht geschehen, sollte dein Arzt deinen Immunschutz für Röteln, Masern, Mumps etc. überprüfen.

Hier in Hessen wurden vor 2 Monaten mehrere Schulen geschlossen, da eine Maserninfektion die Runde machte.